

Das Netz für Nutzer und Dienste (User und Services) hat üblicherweise die Größe von einem /24. Es kann für die Nutzung von Segmenten an unterschiedlichen Standorten weiter unterteilt werden.

An einem Standort sollten etwa 30 Nutzer (User) versorgt werden können. → Größe /27 für DHCP.

- Mehrere Zugänge am Standort? Gebridged oder geroutet? → Ggf. zwei /27 oder ein /26 nötig.
- Standorte gebridged? → größeren DHCP Bereich und weniger Segmentierung des /24.

Der DHCP Bereich kann in einem eigenen Netzsegment mit Bitmask-Grenzen liegen, muss aber nicht.

- Vorteil: Jederzeit den veränderten Bedürfnissen anpassbar
- Nachteil: User und Dienste in einer Broadcast-Domain.

Im AS gibt es mindestens einen DNS Server. An weiteren Standorten sind ggf. DNS Cache erforderlich.

Innerhalb des AS gibt es Dienste wie Webserver, Mailserver, Proxy. Gateway ins klassische PR Netz (Telnet-Zugang, AXIP o.ae.).

## Segmentierungs-Beispiele

### A

5 geroutete Standorte innerhalb eines AS. Standort E mit extrem kleinem Einzugsbereich. Standort D hat am Standort APRS, WX-Station, DNS-Cache und 2 IPs in Reserve.

```
44.128.128.000/27 - Standort A - Services (32 Adressen)
44.128.128.032/27 - Standort A - DHCP (32 Adressen)
44.128.128.064/26 - Standort B - DHCP (64 Adressen)
44.128.128.128/26 - Standort C - DHCP Range 130-185. 186-190 für lokale
Rechner am Standortgenutzt.
44.128.128.192/27 - Standort D - DHCP (32 Adressen)
44.128.128.225/28 - Standort E - Services (16 Adressen)
44.128.128.240/28 - Standort E - DHCP (16 Adressen)
```

TODO: more to come

From:  
<https://www.de.ampr.org/> - **IP-Koordination DL**

Permanent link:  
<https://www.de.ampr.org/hamnet/exampleserviceandusernet>

Last update: **15.08.2015 16:08 Uhr**

